

Bewegende Momente: Der Verein Dachsbracke ernennt mit Michael Eisert, Fred Lockenwitz, Ekkehard Stockinger und Karl Wilker vier neue Ehrenmitglieder



Peter Fickentscher (ganz links) und Mario Rothe (ganz rechts) überreichten den neuen Ehrenmitgliedern des Vereins Dachsbracke, Michael Eisert, Fred Lockenwitz, Ekkehard Stockinger und Karl Wilker (von links) ihre Ernennungsurkunden.

Die Mitgliederhauptversammlung des Vereins Dachsbracke hat im Ringberghotel in Suhl Michael Eisert, Fred Lockenwitz, Ekkehard Stockinger und Karl Wilker die Ehrenmitgliedschaft für ihr außergewöhnliches Engagement verliehen. Die Urkunden überreichten Vorsitzender Peter Fickentscher und Geschäftsführer Mario Rothe. Herzlichen Glückwunsch!!!

Über Michael Eisert

Der Obmann der Landesgruppe Sachsen-Anhalt, Michael Eisert, ist seit dem 1. Januar 1977 Mitglied im Verein Dachsbracke. Seitdem hat er sieben Rüden erfolgreich bis zur Gebrauchsprüfung (GP) geführt und „aktiv zur Entwicklung der Alpenländischen Dachsbracke im Harz und darüber hinaus beigetragen“, begründete der stellvertretende Obmann der Landesgruppe Sachsen-Anhalt, Torsten Pabusch, den Antrag auf Ehrenmitgliedschaft.

1984 legte Michael Eisert die Prüfung zum Leistungsrichter ab. 1993 wurde er Formwertrichter. Im Sommer 1996 wurde er zum Landesobmann von Sachsen-Anhalt gewählt. Pabusch: „Seither führt Michael die Landesgruppe souverän und geschickt.“

Michael Eisert hat in seinem Pachtrevier in Hasselfelde weit über 20 GP'en durchgeführt. Dazu kommen weit über 30 Anlagenprüfungen (AP) in Sachsen-Anhalt. Die Landesgruppe hat ihre

Mitgliederzahl von gut 40 im Jahr 1997 auf inzwischen rund 90 mehr als verdoppelt. Etliche Mitglieder hat er beim Erwerb des ersten Welpen und seiner Ausbildung unterstützt. Zudem hat er viele Jahre als Gattermeister im Schwarzwildgatter Trautenstein im Harz seine Zeit für alle Rassen im Jagdgebrauchshundverband (JGHV) zur Verfügung gestellt und auch einigen Landesgruppen des Dachsbrackenvereins so den Zugang zu dieser Ausbildung ermöglicht.

Pabusch: „Zusammenfassend muss man festhalten: Michael Eisert hat sich über 45 Jahre für die Dachsbracke und den Verein Dachsbracke eingesetzt und für die Entwicklung unserer Rasse in Sachsen-Anhalt und darüber hinaus einen maßgeblichen Beitrag geleistet.“

Über Fred Lockenwitz

Fred Lockenwitz aus der Landesgruppe Mecklenburg-Vorpommern ist seit 1974 ununterbrochen Mitglied im Verein Dachsbracke. Er hat die Zucht der Alpenländischen Dachsbracke in der ehemaligen DDR maßgeblich mit aufgebaut und mehrere Jahre lang die Landesgruppe Mecklenburg-Vorpommern als Landesobmann geleitet.

In seinem Zwinger „von der Holzkoppel“ züchtet Fred Lockenwitz aktiv und wirkt aktiv als Leistungs- und Formwertrichter. In diesen Funktionen hat er an fast allen Prüfungen der Landesgruppe teilgenommen und fungierte wiederholt als Prüfungsleiter und Ausrichter. Darüber hinaus stellte er als Forstamtsleiter immer wieder die Reviere seines Forstamtes für verschiedene Prüfungen zur Verfügung.

Über Ekkehard Stockinger

Ekkehard Stockinger ist am 1. März 1980 in den Verein Dachsbracke eingetreten. Er ist langjähriger Leistungs- und Formwertrichter sowie Züchter. Von 2004 bis 2007 engagierte er sich als 2. Vorsitzender im Verein Dachsbracke. Anschließend übernahm er das Amt des 1. Vorsitzenden und übte es bis 2019 aus. Peter Fickentscher: „In dieser Zeit war er unter anderen maßgeblich am Aufbau des norwegischen Dachsbrackenklubs beteiligt.“

Stockinger pflegte mit großen Engagement „natürlich auch die Beziehungen zu allen anderen Vereinen bzw. Klubs des internationalen Dachsbrackenverbands“.

Bedingt durch den Ausfall von Gabi Ott erklärte sich Ekkehard Stockinger ohne großes Überlegen bereit, die Vertretung des Zuchtbuchs bis zur Genesung von Gabi Ott zu übernehmen.

Über Karl Wilker

Karl Wilker trat am 1. Januar 1997 in den Verein Dachsbracke ein und wurde damit Mitglied der Landesgruppe Hessen. Als Leistungsrichter ist er seit dem 1. Juni 2001 tätig. Außerdem wurde er Formwertrichter.

Viele Jahre hat Karl Wilker sich als Landesobmann in Hessen in den Dienst der Dachsbracke gestellt. Neben diesen umfangreichen Aufgaben hat er einen Ruf als sehr erfahrener und aktiver Nachsuchenführer mit Dachsbracken und Teckeln erworben. Auch durch sein Wirken als Züchter hat er zum Wohl der Dachsbracken beigetragen.

Ehrennadeln in Gold mit Eichenlaub



Ehrennadeln in Gold wurden an Karl Keuling, Rainer Demme, Dietmar Beschorner, Klaus-Herbert Schröter, Joachim Ewald, Matthias Zelck, Hermann Josef Zander, Josef Scheichenzauber, Anke Kiewel und Torsten Pabusch für ihre Verdienste um den Verein Dachsbracke verliehen.

Langjährige Mitgliedschaft

Bereits 60 Jahre Mitglied im Verein Dachsbracke sind Horst Weinreis, Max Henner Schiers und Helmut Riedel. Auf eine 50jährige Mitgliedschaft blicken Jürgen Erlemann, Volker Schäfer und Dr. Manfred Georgi zurück.

Ehrennadel in Gold des JGHV für erfolgreiche Nachsuchen

Die Ehrennadel in Gold des JGHV für erfolgreiche Nachsuchen überreichte Vorsitzender Peter Fickentscher im Auftrag des Verbands an Hubert Emhart und Hermann-Josef Zander.



**Hubert Emhart
(links) und
Hermann Josef
Zander (rechts)
jeweils mit Peter
Fickentscher**

